

Gekommen, um zu bleiben

Regionalliga Ost: Zwischen Hubi und O'burg...

■ Hubi – das ist der Sportplatz an der Hubertusallee, Heimspielstätte des Berliner SC. O'burg – das ist Osternienburg, das stolze „Hockeydorf der DDR“, gelegen in Sachsen-Anhalt. Und zwischen diesen beiden Polen tobt die Regionalliga Ost, die dritthöchste Spielklasse der Hockey-Landesverbände. Die Tabellenführer am Ende der Saison steigen auf die

2. Bundesliga, für die Absteiger geht es zurück in die Oberliga. RLO legt los...

Für die Mannschaften aus der Region beginnt am kommenden Sonntag die Feldsaison 2005/2006. Hier sind die Ansetzungen der Damen: Rotation Prenzlauer Berg-Aufsteiger MHC, 9.45 Uhr, Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark BSC-BHC 2, 14 Uhr, Hubertussportplatz; Steglitzer TK-Lindenu Leipzig, 14 Uhr, Sochosportplatz.

Die Spiele der Herren-Regionalliga am kommenden Sonntag: Aufsteiger Zehlendorfer Wespen 2 – Absteiger OHC, 16 Uhr, Lloyd-G.-Wells-Str.; BSC – Zehlendorf 88, 16 Uhr, Hubertussportplatz.



BSC: Beste Lage, der „Hubi“ am Grunewald



OHC: Die Männer aus dem „Hockeydorf“



Mariendorfer HC: „Wir sind gekommen, um zu bleiben“



Rot. PB: Prenzlberg ist fast schon Kult...



STK: Schickes Steglitzer Outfit

